## **Keywords**

Hauptkeyword: MINI Cooper D

Das Hauptkeyword sollte sich durch den gesamten Text ziehen und regelmäßig (aber ohne spamig zu wirken) eingebaut werden.

Weitere Keywords

die (wenn möglich) einige Male im Text eingebaut werden sollen - Priorität absteigend:

1. cooper
2. mini
3. diesel
4. türer
5. dreizylinder
6. kleinwagen
7. ps
8. dieselmotor
9. motor
10. fünftürer
11. gang
12. co2
13. selbstzünder
14. liter

MINI Cooper D

1400 Wörter

# MINI Cooper D: Smarter Brite und Sparbrötchen

Stärken

* extrem niedriger Verbrauch
* günstige Anschaffungskosten
* wendiges und praktisches Stadtauto

Schwächen

* hoher Ölverlust an Motor und Getriebe
* hoher Verschleiß am Fahrwerk
* laute Geräuschkulisse bei hohen Geschwindigkeiten

Modellbeschreibung

Bein MINI Cooper D handelt es sich um die Dieselversion des Kleinwagens MINI vom britischen Automobilhersteller Mini, welche Bestandteil der BMW Group ist. Der MINI Cooper D selbst wird seit dem Jahr 2000 in der mittlerweile 3. Modellgeneration gefertigt und ist in verschiedenen Aufbauformen erhältlich.

## Gute Gründe

* günstiger und zuverlässiger Stadtflitzer
* stylisches und typisch britisches Exterieur
* wendig, praktikabel und sicher
* vergleichsweise guter Werterhalt
* dichtes Netz an Vertragswerkstätten in Deutschland (BMW-Group)

## Daten

### Motorisierung

Insgesamt 9 unterschiedliche Motorisierungsoptionen wurden vom MINI Cooper S seit Anbeginn seines Produktionszeitraums im Jahre 2000 angeboten. Darunter befinden sich 7 selbstzündende 4-Zylinder-Triebwerke und 2 R3-Aggregate. Diese boten – je nach Modellgeneration – die folgenden technischen sowie leistungsmäßigen Spezifikationen:

Dieselmotoren der 1. Modellgeneration:

Modellnamen: MINI One D

Bauzeitraum: 2003-2006

Motorentypen: 4-Zylinder-Dieselmotor

Hubraum: 1.364 cm³

Drehmoment: 180-190 Nm

Leistung: 55 kW (75 PS)-65 kW (88 PS)

Höchstgeschwindigkeiten: 165-175 Km/h

Beschleunigungen (von 0 auf 100): 11,9-13,5 s

Verbräuche: 3,8 l Diesel

Dieselmotoren der 2. Modellgeneration:

Modellnamen: MINI One D, MINI Cooper D, MINI Cooper SD

Bauzeitraum: 2009-2013

Motorentypen: 4-Zylinder-Dieselmotor mit Turboaufladung

Hubraum: 1.560-1.995 cm³

Drehmoment: 215-305 Nm

Leistung: 66 kW (90 PS)-105 kW (143 PS)

Höchstgeschwindigkeiten: 182-215 Km/h

Beschleunigungen (von 0 auf 100): 8,1-11,5 s

Verbräuche: 3,8-4,3 l Diesel

Dieselmotoren der 3. Modellgeneration:

Modellnamen: MINI One D, MINI Cooper D, MINI Cooper SD

Bauzeitraum: 2014

Motorentypen: 3-Zylinder- und 4-Zylinder-Dieselmotor mit Turboaufladung

Hubraum: 1.496-1.995 cm³

Drehmoment: 220-360 Nm

Leistung: 70 kW (95 PS)-125 kW (170 PS)

Höchstgeschwindigkeiten: 190-227 Km/h

Beschleunigungen (von 0 auf 100): 7,3-11,0 s

Verbräuche: 3,4-4,2 l Diesel

Getriebetechnisch sind alle Motorenvarianten entweder mit 6-Gang-Schalt- oder mit 6-Gang-Automatikgetriebe erhältlich. Serienmäßig wurde der MINI Cooper D zudem von Anfang an mit einem 40-Liter-Tank ausgestattet, der Reichweiten zwischen 930 und maximal 1.180 Kilometern erlaubt. Dabei handelt es sich um extrem hohe Reichweiten für einen Kleinwagen! Als besonderes Feature konnte der MINI Cooper D zudem mit einer Anhängerkupplung versehen werden, um kleinere Anhänger bis maximal 500 Kilogramm ungebremst, beziehungsweise sogar bis zu 750 Kilogramm gebremst zu ziehen.

### Abmessungen

Kofferraumvolumen: 211 l (auf bis zu 731 l erweiterbar)

Abmessungen: 3,63 m x 1,69 m x 1,42 m bis 3,87 m x 1,73 m x 1,41 m

Radstand: 2,47 m bis 2,50 m

Leergewicht: 1.065 Kg bis 1.315 Kg

Sitzplätze: 5

Bodenfreiheit: 0,14 m

Das Kofferraumvolumen wirkt mit 211 Litern zunächst nur marginal, lässt sich durch das Umklappen der 2. Sitzreihe jedoch auf immerhin 731 Liter erweitern, wodurch der MINI Cooper S auch urlaubstauglich wird. Seine Ausmaße sind – seinem Namen gerecht werdend – sehr überschaubar und machen den MINI Cooper D mit maximal 3,87 Metern Länge, beziehungsweise 1,73 Metern Breite zu einem idealen Begleiter für die City oder enge Parklücken. Trotz der recht kurzen Fahrzeuglänge bietet der Cooper D einen vergleichsweisen langen Radstand von bis zu 2,50 Metern, der dadurch den Fahrkomfort zumindest etwas erhöht. Bis zu 5 Fahrzeuginsassen finden in dem maximal 1.315 Kilogramm leichten Gefährt zudem Platz – bei der Anzahl der Fahrzeuginsassen handelt es sich um einen für Kleinwagen recht überdurchschnittlichen Wert. Zu guter Letzt erlaubt die Bodenfreiheit in Höhe von rund 14 Zentimetern ein angenehmes Fahren selbst über gröbere Straßenunebenheiten oder Schlaglöcher.

## Varianten

Vom MINI Cooper D gibt es unter anderem eine Limousinen-, Coupé-, Roadster- sowie Cabrio-Version. Darüber hinaus ist die Auswahl an Sondervarianten beim Cooper D besonders groß:

* MINI Countryman
* MINI Paceman
* MINI Inspired by Goodwood
* MINI JCW World Championship 50 Edition
* MINI Clubman
* MINI Seven
* MINI Park Lane
* MINI Checkmate

## Preis

Zwischen 19.000 und 26.500 Euro Neupreis werden für den MINI Cooper D der aktuellen Modellgeneration im Schnitt verlangt. Auf dem Gebrauchtwagenmarkt sind gut erhaltene Modelle jedoch bereits für zwischen 10.000 und 15.000 Euro erhältlich. Neben den recht erschwinglichen Anschaffungskosten bietet der MINI Cooper D jedoch ebenso niedrige Unterhaltungskosten. Als Referenzmodell soll hier ein MINI Cooper SD der aktuellen Modellgeneration mit 125 kW (170 PS) genommen werden, bei dem es sich um die momentan beliebteste (Sport-)Variante des MINI Cooper D in Deutschland handelt. Diese verursacht monatliche Versicherungskosten (Kfz-Vollkasko) in Höhe von 88 Euro (oder 1.056 Euro pro Jahr) sowie durchschnittliche Wartungskosten in Höhe von 23 Euro pro Monat (oder 276 Euro pro Jahr). Hinzukommen noch Kfz-Steuern in Höhe von gerade einmal 18 Euro pro Monat (oder 216 Euro pro Jahr) sowie individuelle Kosten für Diesel. Zur Ermittlung des durchschnittlichen Spritverbrauchs soll eine jährliche Fahrleistung in Höhe von 10.000 Kilometern sowie ein Dieselpreis in Höhe von 2,00 Euro pro Liter angenommen werden. Summa summarum ergibt dies durchschnittliche Spritkosten in Höhe von etwa 70 Euro pro Monat (oder 840 Euro pro Jahr). Unterm Strich ergibt dies durchschnittliche, monatliche Unterhaltungskosten in Höhe von rund 199 Euro (oder 2.388 Euro pro Jahr), beziehungsweise etwa 24 Cent pro gefahrenen Kilometer. Damit ist der MINI Cooper D selbst für einen Kleinwagen extrem günstig zu unterhalten!

## Design

### Exterieur

Im Exterieur besteht an sich kein Unterschied zwischen dem MINI Cooper D und den übrigen (Benzin- oder elektrisch getriebenen) MINI Cooper-Modellen. Markant sind bei allen Modellvariationen die recht kurze und nach vorn abfallender Motorhaube, an deren vordersten Ende 2 bullige und kreisrunde Scheinwerfer sitzen sowie der recht breite Kühlergrill mit Gittermuster. Die Fahrgastzelle wirkt wie aufgesetzt und ist hingegen eher kantig und geradlinig – ganz im Konträr zu den ansonsten eher rundlich wirkenden Fahrzeugformen. Die Rückspiegel sind ebenso auffällig, da größenmäßig leicht überverhältnismäßig groß. Nach hinten hin fällt der MINI Cooper D, als Fließheck, steil ab. Hier bietet dieser eine recht voluminöse Heckklappe sowie ebenso wuchtige Rückleuchten. Die 2 Auspuffrohre sind zudem mittig unterhalb der Heckklappe angeordnet. In puncto Sonderausstattungen konnten im Exterieur zudem folgende Ausstattungsdetails gewählt werden:

* verschiedenfarbige Außenlackierungen (auf Wunsch mit Streifen)
* Leichtmetallräder mit MINI-Logo
* Chromleisten-Umrandungen

### Interieur

Im Innenraum wirkt der MINI Cooper D vergleichsweise futuristisch und extrem stylisch. Hier stechen vor allem das rundliche und zentrierte Infotainment-System sowie das formenmäßig vielseitige Cockpit ins Auge. Dort befindet sich auch die zweigeteilten Tachometer mit Drehzahl- und Geschwindigkeitsmesser (analog). Die Mittekonsole ist praktisch nicht vorhanden und erhöht den Platz für Fahrer und Beifahrer enorm. Letztere nehmen auf ergonomisch angepassten Sportsitzen Platz. Die Formgebung im Interieur wirkt an sich sehr abwechslungsreiche und weist viele, rundliche Elemente auf. Zu den Sonderausstattungen im Interieur zählen zudem die folgenden Dinge:

* Sportlenkrad
* Leder(sitz)ausstattung

### Sicherheit

Im Euro NCAP-Crashtest erhielt der MINI Cooper D zuletzt im Jahre 2014 ein offizielles Crashtest-Zertifikat, in welchem dieser 4 von 5 möglichen Sternen erreichte. Deshalb kann der MINI Cooper D unterm Strich als recht sicheres Fahrzeug eingestuft werden. Für zusätzliche Sicherheit sorgen die zahlreichen Sicherheitseinrichtungen, die serienmäßig im Cooper D verbaut sind. Dazu zählen unter anderem: Personenwarnung, Spurverlassenswarnung, Brems- und Geschwindigkeitsassistent, Fahrer- und Beifahrerairbags sowie Active Guard. Weiterhin ist das Handling des kleinen Stadtflitzers in rasanten Kurvenfahrten ziemlich gut, woran natürlich auch die vorteilhafte Gewichtsverteilung des Fahrzeugs beteiligt ist.

## FAQ

Wie viel kostet ein MINI Cooper D?

Antwort: Ein MINI Cooper D der aktuellen Modellgeneration kostet neu zwischen 19.000 und 26.500 Euro. Auf dem Gebrauchtwagenmarkt gibt es gut erhaltene Modelle jedoch bereits ab zwischen 10.000 bis 15.000 Euro.

Was ist der Unterschied zwischen MINI und MINI Cooper?

Antwort: Bei MINI handelt es sich um den Namen der Automarke und der MINI Cooper stellt ein Fahrzeugmodell der britischen Automarke MINI dar.

Wie viele Insassen passen in den MINI Cooper D?

Antwort: In einen MINI Cooper D passen bis zu 5 Fahrzeuginsassen. Davon 1 Fahrer sowie 1 Beifahrer und 3 Fahrzeuginsassen auf der Rücksitzbank.

Wie viel PS hat ein MINI Cooper D?

Antwort: Ein MINI Cooper D hat zwischen 75 und maximal 170 PS.

## Alternativen

Eine besonders sportliche und schnelle Alternative zum MINI Cooper D stellt unter anderem der MINI John Cooper Works der aktuellen Modellgeneration dar, der mit kraftvollen 4-Zylinder-Ottomotoren mit Turboaufladung ausgestattet ist und bis zu 231 PS leistet. Der John Cooper Works schafft demnach bis zu 246 Stundenkilometer Spitze und ist preislich für zwischen 45.000 und 52.000 Euro erhältlich. Alternativ bietet aber auch der Automobilhersteller Volkswagen mit dem VW up! eine interessante und ebenso sparsame Alternative zum MINI Cooper D. Dieser wird seit 2011 von VW produziert und bietet eine zuverlässige Motorenpalette an Benzin- und Dieselmotoren bis maximal 115 PS und ist preislich bereits ab 15.000 Euro zu haben.

Quellen:

1. <https://www.autoplenum.de/auto/mini/mini/kleinwagen-2014/cooper-d-116-ps#:~:text=sicher%20gut%20bedient.-,Erfahrungsbericht%20MINI%20Mini%20Cooper%20D,PS)%20von%20n292ea%2C%20Februar%202017&text=Ein%20sehr%20sch%C3%B6nes%20Fahrzeug%20das,das%20Fahrzeug%20im%20Stadtverkehr%20ca>., (Stand: 23.07.2022, 12:08 Uhr)
2. <https://www.autoscout24.de/auto/mini/mini-cooper/mini-cooper-d/>, (Stand: 23.07.2022, 12:09 Uhr)
3. <https://www.autozeitung.de/mini-cooper-d-2014-bilder-technische-daten-79884.html>, (Stand: 23.07.2022, 12:10 Uhr)
4. <https://de.wikipedia.org/wiki/Mini_(BMW_Group)>, (Stand: 23.07.2022, 12:10 Uhr)
5. <https://www.autokostencheck.de/Mini/Mini/Mini-Cooper/mini-cooper-2-0-sd-fml2_45196.html>, (Stand: 23.07.2022, 12:47 Uhr)
6. <https://auto-motor.at/Auto/Testberichte/Mini-Test/Mini-Cooper-D-5-Tuerer-Testbericht.html>, (Stand: 23.07.2022, 13:09 Uhr)
7. <https://www.euroncap.com/de/results/mini/cooper/7879>, (Stand: 23.07.2022, 13:16 Uhr)
8. <https://www.auto-motor-und-sport.de/test/mini-john-cooper-works-im-supertest/technische-daten/>, (Stand: 23.07.2022, 13:27 Uhr)
9. <https://de.wikipedia.org/wiki/VW_up>!, (Stand: 23.07.2022, 13:29 Uhr)